

## Damen Bezirksklasse A Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Balzhausen : TSV Burgau  
Freitag, 05.04.2024, 20:00 Uhr

### Simmnacher, Dietmayer und Fendt bleiben gegen den TSV Burgau ungeschlagen

Als Marion Reidinger ihr Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Damen Bezirksklasse A Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TSV Burgau besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Burgau meist auf verlorenem Posten, denn nur 7 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Simmnacher, Dietmayer und Fendt, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Mit nur einem Satzverlust gingen Simmnacher / Dietmayer gegen Wiedemann / Guldenschuh durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Recht kurzen Prozess machten derweil Fendt / Grimbacher beim 11:6, 11:9, 11:8 mit Reidinger / Scherer. Zwischenzeitlich musste Sarah Fendt zwar einen Satz abgeben, fuhr daraufhin ihr Spiel gegen Jutta Wiedemann aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Die Anzeigetafel zeigte nach drei Spielen also ein 3:0. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Leah Simmnacher gegen Manuela Guldenschuh. Nina Dietmayer überzeugte im Match gegen Marion Reidinger, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend Viktoria Grimbacher beim 11:4, 11:8, 11:5 mit Carolin Scherer. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Sarah Fendt die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Der Start in die Partie hätte für Leah Simmnacher besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Jutta Wiedemann noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Einen langen Atem hatten die Spieler im vierten Satz, der erst nach 34 Punkten endete. Nina Dietmayer gelang es, Carolin Scherer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Der Stand vor dem letzten Duell des Abends hieß damit 9:0. Viktoria Grimbacher verlor anschließend ihr Spiel gegen Marion Reidinger unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach nun 10 Siegen in Serie heißt es für den TSV Balzhausen nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den VfR Jettingen II am 12.04.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TSV Burgau wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 12.04.2024 gegen den Post SV Augsburg II erneut versuchen, zu punkten.

#### Statistik:

##### TSV Balzhausen

Doppel: Simmnacher / Dietmayer 1:0, Fendt / Grimbacher 1:0

Einzel: S. Fendt 2:0, L. Simmnacher 2:0, N. Dietmayer 2:0, V. Grimbacher 1:1

##### TSV Burgau

---

Doppel: Wiedemann / Guldenschuh 0:1, Reidinger / Scherer 0:1

Einzel: J. Wiedemann 0:2, M. Guldenschuh 0:2, M. Reidinger 1:1, C. Scherer 0:2